



KAMPAGNE „ENEMENE-MU – HEY, ICH WILL ZUR U“ GESUNDHEITS- UND FAMILIENMOBIL

Erinnerungsservice Kinderfrüherkennungsuntersuchungen



Informationsveranstaltungen

Die Kampagne Enemene-Mu des Hamburger Kinderschutzbundes, gefördert durch die Gesundheitsbehörde, führte auch 2016 wieder diverse Informationsveranstaltungen zum Thema „Kindervorsorgeuntersuchungen“ durch.

An Informationsständen in Einkaufszentren und bei Stadtteil- und Familienfesten wurden Eltern über die Inhalte der Vorsorgeuntersuchungen U1-U9 sowie der J1 informiert und zur Wahrnehmung der Angebote motiviert. Es wurde die Bedeutung für die erfolgreiche Begleitung der kindlichen Entwicklung deutlich gemacht. Vor allem aber hatten Eltern die Möglichkeit, Antworten auf ihre Fragen rund um das Thema „Kindergesundheit“ zu erhalten.

Als Berater/innen begleiteten geschulte Gesundheitsmediatorinnen des Projektes „Mit Migranten für Migranten“ (MiMi) die Veranstaltungen. So konnten auch nicht deutschsprachige Migranten/innen in ihrer Muttersprache beraten werden. Den Eltern wurde ebenfalls die Nutzung des kostenlosen Erinnerungsservices des Hamburger Kinderschutzbundes für die Vorsorgeuntersuchungen ihrer Kinder angeboten.

Während sich ihre Eltern beraten ließen, konnten die Kinder Konzentrations- und Geschicklichkeitsspiele ausprobieren und bei den Einsätzen mit dem Gesundheits- und Familienmobil im Freien die Bewegungsbaustelle nutzen.

Die Veranstaltungen wurden durch den Kinderschutzbund organisiert, durchgeführt und ausgewertet. Diverse Kooperationspartner wie beispielsweise das Gesundheitsamt Altona, die Elternschule Barmbek und weitere Frühe-Hilfen-Akteure/innen unterstützten die Veranstaltungen vor Ort.

Erinnerungsservice

Im Jahr 2016 gab es insgesamt 927 Anmeldungen zum Erinnerungsservice. Davon wurden 698 Anmeldungen im Rahmen des Budni-Clubs „Mein Baby“ getätigt. 200 gingen auf die Enemene-Mu-Aktionen und 29 auf den Rundum-Willkommen-Ordner zurück. Mehr als 50 Prozent der Anmeldungen gingen von Eltern mit Migrationshintergrund ein. Dies bestätigt das erfolgreiche Format der Kampagne beim zielgruppenorientierten Beraten und Aufklären von Hamburger Familien.

Enemene-MU
Hey, ich will zur U

Gesundheits- & Familienmobil

Hauptamtliche Mitarbeiterinnen:

Eugenia Larjow (bis 30.06.2016)
Julia Lengen (ab 01.09.2016)
sowie ein Fahrer und fünf ehrenamtliche
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

**Deutscher Kinderschutzbund
Landesverband Hamburg e.V.
Enemene-Mu**

Fruchtallee 15
20259 Hamburg

Telefon: 432 927-49
Fax: 432 927-47
rundumwillkommen@kinderschutzbund-hamburg.de